

Berlin
Jägerstr.

1918

J

STADTARCHIV MANNHEIM

Archivalien-Zugang 22 / 19 80 Nr. 323

1 Abschnitt

Aufgabestempel

Name, Wohnort und Wohnung
des Absenders

Answärtiges Amt

in Berlin

(Dr. Jordan)

Anbei



Paket

Mitteilungen umseitig

Mitteilungen

Dr. F. WICHERT.

Berlin W. 56, den 5. April 1919.

Jägerstraße 51.

Herrn E r i c h J a c o b y, Spediteur,

Berlin - Schöneberg

Hauptstraße 103.

Sehr geehrter Herr.

Hiermit möchte ich Sie bitten, eine Anzahl von Möbeln sowie vier Kisten - eine genaue Liste füge ich bei - als Stückgut und Eilfracht für mich an die Städtische Kunsthalle in Mannheim zu senden. Die Möbel müssen vorher sorgfältig verpackt werden und dürfen unterwegs keinen Schaden leiden. Die Sendung muß auch versichert werden.

Die meisten Stücke stehen in der Wohnung von Herrn Oskar Senter, Herkulesufer 11 (die Wohnung ist auch von der Von-Der-Heydtstraße 11 aus zu erreichen), ein anderer Teil, nämlich dreizehn Stühle, sind in dem Hause der Familie Mendelssohn, Jägerstraße 51, wo der Pförtner ersucht ist, die Auslieferung vorzunehmen.

Da ich verreisen muß, habe ich die Erledigung dieser Angelegenheit meiner Sekretärin Fräulein Klara Arbeitlang, Berlin-Wilmersdorf, Holsteinstischestraße 53 IV übergeben.

Ich bitte Sie, Ihre Antwort auf diesen Brief dorthin zu richten und alles weiteres mit Fräulein Arbeitlang zu verhandeln. So möchte ich Sie ersuchen, eine bestimmte Zeit zur Besichtigung der Möbel in der Samter'schen Wohnung mit dieser Dame zu vereinbaren - eine Besichtigung der dreizehn Stühle in der Jägerstraße wird kaum nötig sein - und ihr möglichst bald einen Kostanschlag für den Transport und die Versicherung zugehen zu lassen. Sobald ich mich mit dem Voranschlag einverstanden erklärt habe, kann dann mit dem Einpacken und Versenden begonnen werden.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Berlin-Wilmersdorf, 25. April 1919.
Holsteinische Straße 53 IV.

Fa. E r i c h J a a c o b y

Berlin - Schöneberg

Hauptstraße 103.

Ich bestätige unser heutiges Telefongespräch und bitte Sie danach, Anfang nächster Woche - Montag oder Dienstag - einen Möbelwagen für Herrn Dr. Wichert nach der von der Heydtstraße 11 in die Wohnung von Santer zu senden. Ich möchte Sie noch daran erinnern, daß auch die 13 in der Jägerstraße 51 stehenden Stühle gleichzeitig versandt werden müssen. Vielleicht geht deshalb erst der Wagen dorthin und kommt dann nach der v.d. Heydtstraße. Es ist vielleicht auch noch Porzellan einzupacken. Es wäre also gut, wenn noch etwas Packmaterial mitgebracht würde.

Die Adresse hat sich jedoch verändert, sie ist jetzt: Dr. F. Wichert, Mannheim, L. 14.9. Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie mir umgehend eine Zeit schreiben würden, zu welcher der Wagen dort sein kann, da ich mich nicht den ganzen Tag in der Wohnung aufhalten kann.

Hochachtungsvoll

K. A.